

Selbst entworfene Modelle sind doch die schönsten

Fix und fertig gestaltete Adventskränze sind heute in jedem Supermarkt zu haben – es geht aber auch anders.

SIMMOZHEIM. Wer seiner Mama oder Oma, Familie in der jetzigen Vorweihnachtszeit eine besondere Freude machen wollte, der bastelte unlängst mit dem Obst- und Gartenbauverein (OGV) Simmozheim mit Unterstützung von Ida und Helmut Zeitlhofer seinen eigenen und selbst gestalteten Adventskranz – nach altem Brauch und doch modern und nachhaltig.

Große Begeisterung

Drei Mädchen, 13 und 14 Jahre alt, mit einem achtjährigen Jungen waren begeistert bei der Sache. Förster Jürgen Martinek hatte Tannenreisig zur Verfügung gestellt, der Bauhof bot

eine Halle für die Veranstaltung an. Da es aber recht kalt geworden war und die Anzahl der Teilnehmer überschaubar war, lud Ida Zeitlhofer die jugendlichen Teilnehmer kurzfristig in den Zeitlhoferschen Wintergarten ein.

Natürlicher Schmuck

Das Reisig wurde zuerst in gleichmäßige Zweige geschnitten, danach Reihe für Reihe im Rückwärtsgang um einen Strohkranz gebunden. Mit verschiedenenfarbig abgesetztem Grün aufgelockert waren die Adventskränze bald bereits bestückt mit Zapfen, Sternanis und kleinen Schmuckkugeln, individuell geschmückt und

mit Bändern verziert. Zuguterletzt kamen noch echte Wachskerzen dazu und siehe da: Die Adventskränze waren fertig.

Das Material stellte der OGV kostenfrei zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgte Ida Zeitlhofer, die die kleine Runde mit Süßigkeiten und Apfelsaft verwöhnte.

Sophie Repphun, Clara Pfeifer, Hanna und Jonas Fischer konnten mit Stolz ihre Adventskränze zu Hause auslegen und am ersten Advent die erste Kerze anzünden.

Mit dem Adventskranzbasen möchte der OGV Simmozheim einen kleinen Beitrag zur besinnlichen Vorweihnachtszeit beisteuern.



Hanna Fischer (von links), Ida Zeitlhofer und Jonas Fischer hatten viel Spaß beim Adventskranzbinden. Foto: OGV

9.12.23